

Landesversammlung BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen

3. November, Leipzig, Marriott Hotel



Gegenstand:

Religionsfreiheit heißt auch Freiheit von Religionen -
Trennung von Staat und Kirche umsetzen!

Antragsteller:

LAG Christinnen und Christen

Bemerkungen:

Abstimmung:

Stimmen abgegeben: _____
Gültig: _____
Ja: _____ Nein: _____ Enth: _____
Zurückgezogen:
Modifizierte Übernahme:

Änderungsantrag

V-1-28

1 Zeile 28 bis 188 ersetzen durch:

2 Eine demokratische pluralistische Gesellschaft ist grundsätzlich offen für öffentliche Diskussions-
3 prozesse. Einen solchen wollen wir in Sachsen zum gegenwärtig praktizierten Verhältnis von Staat
4 und Kirche und zur Rolle der Kirchen als Körperschaften öffentliche Rechts beginnen. Die dabei zu
5 hinterfragenden Anliegen umfassen eine breite Palette von Themen, die keine einfache und
6 schnelle Beschlussfassung zulassen und die Einbeziehung von Expert_innen – Wissen empfehlen.
7 Zudem befassen sich Institutionen der Gesellschaft, der Kirchen, Diakonie, Caritas etc. sowie
8 Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf nationaler Ebene (BAG Christ_innen, BDK, BTF) seit langem mit
9 den verschiedenen Aspekten der Diskussion. Diese betreffen insbesondere:

10 Religion und Bildung

- 11 - Konfessioneller Religionsunterricht/Interreligiöser Unterricht
- 12 - Wahl/Pflichtfach Ethik – Entscheidungsmöglichkeiten
- 13 - Freiheit bei religiösen Handlungen

14 Finanzen/Steuern/Gebühren (Staatsverträge mit evangelischer und katholischer Kirche)

- 15 - Kirchensteuereinzug
- 16 - Austrittsgebühr
- 17 - Staatliche Liegenschaften mit kirchlicher Nutzung

18 - Zuschüsse und Subventionen

19 - Seelsorge (Militär-, Krankenhaus- und Gefängnis)

20 **Rechtliche Regelungen**

21 - Kriterien für die Gleichbehandlung von Weltanschauungsfragen

22 - Neufassung des Gleichbehandlungsgebotes in der sächsischen Verfassung (sexuelle Ori-
23 tierung sowie Geschlechtsidentität) und die Auswirkungen auf die Religionsgemeinschaf-
24 ten

25 **Kirchen als Arbeitgeber_innen**

26 - Sonderbehandlung im Arbeitsrecht bzgl. Diskriminierungsverbot

27 - (Arbeitnehmerrechte, Streikrecht, "Dritter Weg")

28 Einzelrechte

29 - Bestattungsrecht

30 - Friedhofsrecht

31 **Säkularismus im Sozialstaat**

32 **Aufhebung der Tanzverbotsregelung**

33 In Vorbereitung einer Positionierung von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Sachsen zu den einzelnen
34 Themen wird der zu beginnende Diskussionsprozess parteiintern und unter Einbeziehung externen
35 Sachverständigen und Anhörung verschiedener Bündnispartner und Interessengruppen im öffentli-
36 chen Dialog geführt. Er beginnt mit einem erneuten Treffen mit der GRÜNEN Jugend Sachsen und
37 den Landesarbeitsgemeinschaften Christ_innen bei den GRÜNEN sowie Demokratie und Recht.
38 Bei dieser Sitzung wird die Weiterbearbeitung der einzelnen Themen in verschiedenen Arbeits-
39 gruppen besprochen, Verantwortliche für das jeweilige Thema benannt sowie die zeitliche Abfol-
40 ge verabredet. Ziel ist eine abschließende Diskussion auf einer der nächsten LDK's mit Beschluss-
41 fassung.